

## Beschlüsse des Grossen Gemeinderats Adliswil vom 5. November 2025

1. Dem **Baurecht** zugunsten der **Baugenossenschaft Sihlhalde auf Parzelle Nr. 6311** mit einem jährlichen Baurechtszins von CHF 40'565 wird zugestimmt. Dieses wird für 60 Jahre bis zum 31. Oktober 2087 gewährt und kann einmal um 20 Jahre verlängert werden.
2. **Die Verordnung über das Friedhof- und Bestattungswesen (Friedhof- und Bestattungsverordnung) vom 1. Juli 1992 wird wie folgt angepasst:**

### **Art. 3 Friedhofvorsteher/Friedhofvorsteherin**

Der Friedhofvorsteher/die Friedhofvorsteherin ist der Leiter/die Leiterin Zivilstandswesen. Er/sie ist gleichzeitig der Leiter/die Leiterin des Bestattungsamtes.

### **Art. 5 Leiter/Leiterin Grünanlagen**

Der Leiter/die Leiterin Grünanlagen ist verantwortlich für: (...)

### **Art. 6 Bestattungswesen, Urnenbeisetzungen**

(...) Der Friedhofvorsteher/die Friedhofvorsteherin kann auf Gesuch die Bestattung bewilligen. (...)

### **Art. 20 Gräberarten**

Der Friedhof umfasst folgende Arten von Gräbern:

Klasse A Erdbestattungs- Reihengräber für Erwachsene und Kinder über 6 Jahre  
(...)

Klasse G Gemeinschaftsgrab

Klasse GB Baum-Gemeinschaftsgrab

### **Art. 23 Ruhefristen**

(...)

2 Für Gräber der Klassen G sowie GB ist keine begrenzte Ruhezeit festgesetzt.

### **Art. 28 Benützungsrecht für Familiengräber**

1 Das Benützungsrecht steht dem Mieter bzw. seinen Angehörigen zu.

### **Art. 29 Unterhalt und Bepflanzung der Familiengräber**

Die Mieter von Familiengräbern (Kl. FE und FU) werden verpflichtet, zusammen mit dem Grabplatzvertrag, auf dem Bestattungsamt eine Vorauszahlung für eine angemessene Bepflanzung und den Grabunterhalt für die gesamte Dauer des Familiengrabes zu leisten. Ratenzahlungen können durch den Friedhofvorsteher/die Friedhofvorsteherin gewährt werden.

### **Art. 31 Unterhalt der Reihengräber/Grundtaxe**

Für den Unterhalt der Reihengräber (Kl. A, C und D) ist das Friedhofpersonal zuständig. Die Kosten werden durch einen Unterhaltsvertrag mit den Angehörigen geregelt. Die Grundtaxe für die gesamte Vertragsdauer wird im Voraus entrichtet. Ratenzahlungen können durch den Friedhofvorsteher/die Friedhofvorsteherin gewährt werden.

### **Art. 32 Bepflanzung der Reihengräber**

1 Die Bepflanzung der Reihengräber (Kl. A, C und D) ist Sache der Angehörigen. Für eine Bepflanzung durch das Friedhofpersonal bezahlen die Angehörigen für die gesamten 20 Jahre im Voraus. Ratenzahlungen können durch den Friedhofvorsteher/die Friedhofvorsteherin gewährt werden.



**Art. 34a Baum-Gemeinschaftsgrab**

- 1 Die personalisierte Alternative zum unbeschrifteten Gemeinschaftsgrab ist das Baumgrab.
- 2 Die Einäscherung erfolgt in Transporturnen, welche von der Stadt Adliswil zu organisieren sind. Die Beisetzung der Asche erfolgt ohne Urne.
- 3 Die Beschriftung erfolgt auf dem Metallbaum sowie dem Pflasterstein, welcher den genauen Einäscherungsort markiert.
- 4 Die Gesamtkosten der Beisetzung und Beschriftung tragen die Angehörigen.

**Art. 37 Errichtung**

- 1 Auf Erdbestattungsgräbern dürfen Grabmäler nach der Bestattung gesetzt werden.

**Art. 44 Masse der Grabmäler Klasse FE und FU**

(...)

- 2 Für Höhe, Breite und Stellung des Grabmals sind Lage und Ausmass des Grabplatzes massgebend. Folgende Masse gelten als Richtlinien:

- 2.1 Der Stadtrat bestimmt das Inkrafttreten der Teilrevision nach Eintritt der Rechtskraft.
3. Das **Postulat** betr. **«Stärkung der Governance durch obligatorische Ressortwechsel im Stadtrat nach zwölf Jahren»** von Reto Buchmann (FDP), Sebastian Huber (SVP), Simon Schanz (Die Mitte) und Thomas Iseli (FDP) vom 2. Juli 2025 wird dem Stadtrat zur Berichterstattung und Antragstellung überwiesen.
4. Das **dringliche Postulat** betr. **«Auftrag zur Leistungsüberprüfung 2025»** von Gabriel Mäder (GLP), Simon Schanz (Die Mitte), Pascal Engel (EVP) und Sebastian Huber (SVP) wird als erledigt abgeschrieben.

Adliswil, 5. November 2025

Im Namen des Grossen Gemeinderats

Der Präsident:  
Martial Jacoma

Der 2. Sekretär:  
Wolfgang Liedtke

**Rechtsmittel**

Gegen diese Beschlüsse kann beim Bezirksrat Horgen, Seestrasse 124, 8810 Horgen, schriftlich Rekurs erhoben werden. Werden mit dem Rekurs die Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte gerügt, ist der Rekurs innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an, einzureichen. Im Übrigen ist der Rekurs innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an, einzureichen. Die Kosten des Rekursverfahrens hat in der Regel die unterliegende Partei zu tragen. In Stimmrechtssachen werden Verfahrenskosten nur erhoben, wenn das Rechtsmittel offensichtlich aussichtslos ist. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen (§ 19 Abs. 1 lit. a i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 Abs. 1 und § 22 Abs. 1 VRG).

**Fakultatives Referendum**

Gegen Ziffer 1 und 2 kann, gestützt auf Art. 13 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, das Referendum ergriffen werden. Ablauf der Referendumsfrist: 06.01.2026